

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Vorwort zur 1. Auflage (2016)	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXI
Abbildungsverzeichnis	XXIII
1. Kapitel. Einführung in das Staatsrecht – Relevanz für das Studium und die polizeiliche Praxis	1
A. Grundrechtsrelevanz polizeilichen Handelns	1
B. Bedeutung allgemeiner verfassungsrechtlicher Kenntnisse für Poli- zeibeamte	3
C. Kontrollfragen	3
2. Kapitel. Staatsorganisationsrecht	5
A. Verfassungsgeschichtliche Entwicklung und Aufbau des Grundge- setzes	5
I. Entstehung und Entwicklung des Grundgesetzes	5
1. 1848/49 Märzrevolution/Paulskirchenverfassung	5
2. 1850 Preußische Verfassung	6
3. 1871 Reichsverfassung	6
4. 1919 Weimarer Reichsverfassung	6
5. 1933–1945 Nationalsozialismus	7
6. 1945–1949 Verfassungsentwicklung in der unmittelbaren Nachkriegszeit in den westlichen Besatzungszonen	7
7. 1949 Verabschiedung des Grundgesetzes für die Bundes- republik Deutschland	8
8. 1945–1949 Verfassungsentwicklung in der sowjetischen Besatzungszone bzw. in der Deutschen Demokratischen Republik	8
9. 1949–1989 Verhältnis zwischen Bundesrepublik Deutsch- land und Deutscher Demokratischer Republik	9
10. 1989/1990 Wiedervereinigung	9
11. 1949–2018 Überblick über wichtige Änderungen des Grundgesetzes	10
II. Aufbau und System des Grundgesetzes	12
1. Gesamtaufbau	12
2. Bedeutung der Grundrechte	13
3. Geltungsbereich und Änderungen des Grundgesetzes ...	14
a) Zeitliche Geltung und Änderungen des Grundgesetzes .	14
b) Räumliche Geltung	14
c) Personelle Geltung	14
4. Stellung des Grundgesetzes im Rechtssystem	15
III. Kontrollfragen	16

B. Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes	16
I. Überblick	16
II. Republik als Staatsform	17
III. Demokratieprinzip	18
1. Allgemeine Merkmale des Demokratieprinzips	18
a) Definition des „Volkes“ als Träger der Staatsgewalt	18
b) Geltung des Demokratieprinzips	19
c) Abgrenzung mittelbare und unmittelbare Demokratie .	19
d) Mehrheitsprinzip und Minderheitenschutz	20
2. Ausübung der Staatsgewalt in Wahlen	21
a) Wahlsystem	21
b) Einzelne Wahlrechtsgrundsätze	23
3. Ausübung der Staatsgewalt in Abstimmungen	26
4. Staatliches Handeln und Demokratieprinzip	26
a) Demokratische Legitimation der gesetzgebenden Or-	
gane	26
b) Demokratische Legitimation der Organe der Exekutive .	27
c) Demokratische Legitimation der Organe der Judikative	28
IV. Sozialstaatsprinzip	29
V. Bundesstaatsprinzip	30
1. Verankerung und Funktion	30
2. Begriff des Bundesstaates	31
3. Verhältnis von Bund und Ländern	33
4. Aufgabenverteilung zwischen Bund und Ländern	35
5. Grundsatz des „bundesfreundlichen Verhaltens“	37
6. Aufbau der Polizei im Bundesstaat	38
VI. Rechtsstaatsprinzip	39
1. Verankerung und Funktion	39
2. Grundsatz der Gewaltenteilung	39
3. Verfassungs- und Grundrechtsbindung der Staatsorgane	
insbesondere der Legislative	41
4. Grundsatz der Gesetzmäßigkeit staatlichen Handelns	44
a) Vorrang des Gesetzes	44
b) Vorbehalt des Gesetzes	45
c) Formelle und materielle Gesetze	46
5. Übermaßverbot	48
6. Staatlicher Rechtsschutz	52
VII. Kontrollfragen	53
3. Kapitel. Grundrechtslehre und Grundrechte in der polizeilichen	
Fallbearbeitung	55
A. Einführung in die Grundrechtslehre	55
I. Funktionen der Grundrechte	55
1. Subjektiv-rechtliche Funktion der Grundrechte	56
a) Grundrechte als Abwehrrechte	56
b) Grundrechte als Leistungsrechte	56
c) Grundrechte als Mitwirkungsrechte	57

2.	Objektiv-rechtliche Funktion der Grundrechte	57
II.	Grundrechtsarten	58
1.	Freiheitsgrundrechte	59
2.	Gleichheitsgrundrechte	61
III.	Grundrechtsverpflichtete	61
IV.	Grundrechtsberechtigte	61
1.	Natürliche Personen als Grundrechtsberechtigte	62
2.	Juristische Personen als Grundrechtsberechtigte	63
V.	Differenzierter Überblick über die für das Staatsrecht relevanten Grundrechte	64
1.	Grundstudium	64
2.	Hauptstudium	65
VI.	Kontrollfragen	66
B.	Freiheitsgrundrechte in der Fallbearbeitung	66
I.	Bezeichnung des Grundrechts	67
II.	Schutzbereich	67
1.	Persönlicher Schutzbereich	68
2.	Sachlicher Schutzbereich	69
III.	Eingriff in den Schutzbereich	69
1.	Klassischer Eingriffsbegriff	69
2.	Weiter Eingriffsbegriff	70
3.	Grundrechtsverzicht	71
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	71
1.	Grundrechtsschranken	72
a)	Verfassungsunmittelbare Schranken	72
b)	Verfassungsimmanente Schranken	72
c)	Einfacher Gesetzesvorbehalt	73
d)	Qualifizierter Gesetzesvorbehalt	73
2.	Anforderungen an die Beschränkbarkeit	73
3.	Schranken-Schranken	73
a)	Besondere Verfassungsvorgaben	74
b)	Allgemeine Verfassungsvorgaben	74
c)	Verbot des Einzelfallgesetzes, Art. 19 I, 1 GG	74
d)	Zitiergebot, Art. 19 I 2 GG	75
e)	Wesensgehaltsgarantie, Art. 19 II GG	75
f)	Bestimmtheitsgrundsatz	75
4. Kapitel.	Ausgewählte Grundrechte in der polizeilichen Fallbearbeitung	77
A.	Menschenwürde, Art. 1 GG	77
I.	Fälle	77
II.	Schutzbereich	77
1.	Persönlicher Schutzbereich	78
2.	Sachlicher Schutzbereich	78
III.	Eingriff in den Schutzbereich	81
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	81
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	81

VI.	Kontrollfragen	82
VII.	Exkurs: Menschenwürde als Grundlage der unveräußerlichen Menschenrechte (AEMR und EMRK)	83
B.	Allgemeine Handlungsfreiheit, Art. 2 I GG	85
I.	Fälle	85
II.	Schutzbereich	85
	1. Persönlicher Schutzbereich	86
	2. Sachlicher Schutzbereich	86
III.	Eingriff in den Schutzbereich	87
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	88
	1. Schranken	88
	2. Schranken-Schranken	89
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	89
VI.	Kontrollfragen	91
C.	Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Art. 2 I GG iVm Art. 1 I GG	91
I.	Fälle	91
II.	Schutzbereich	92
	1. Persönlicher Schutzbereich	93
	2. Sachlicher Schutzbereich	93
	a) Selbstbewahrung (Recht auf Privatsphäre)	93
	b) Selbstdarstellung	94
	c) Selbstbestimmungsrecht	94
III.	Eingriff in den Schutzbereich	96
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	97
	1. Schranken	97
	2. Schranken-Schranken	97
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	98
VI.	Kontrollfragen	100
D.	Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit, Art. 2 II 1 GG	100
I.	Fälle	100
II.	Schutzbereich	101
	1. Persönlicher Schutzbereich	101
	2. Sachlicher Schutzbereich	101
	a) Recht auf Leben	101
	b) Recht auf körperliche Unversehrtheit	101
III.	Eingriff in den Schutzbereich	102
	1. Recht auf Leben	102
	2. Recht auf körperliche Unversehrtheit	102
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	102
	1. Schranken	102
	2. Schranken-Schranken	103
	a) Art. 102 GG	103
	b) Art. 104 I 2 GG	103
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	103
VI.	Kontrollfragen	105
E.	Freiheit der Person, Art. 2 II 2 GG iVm Art. 104 GG	105
I.	Fälle	105

II.	Schutzbereich	106
1.	Persönlicher Schutzbereich	106
2.	Sachlicher Schutzbereich	107
III.	Eingriff	108
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	108
1.	Schranken	108
2.	Schranken-Schranken	108
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	110
VI.	Kontrollfragen	112
F.	Gleichheitsrecht, Art. 3 GG	113
I.	Fälle	113
II.	Schutzbereich	114
1.	Persönlicher Schutzbereich	114
2.	Sachlicher Schutzbereich	114
III.	Prüfung des allgemeinen Gleichheitssatzes	114
1.	Vorliegen einer Ungleichbehandlung	114
2.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der Ungleichbehandlung	115
3.	Folgen der Verletzung des Gleichheitsgebots	116
a)	Ungleichbehandlung durch Gesetzgebung	116
b)	Ungleichbehandlung durch Verwaltung	117
4.	Prüfungsschema	117
IV.	Prüfung der besonderen Gleichheitssätze des Art. 3 II und III GG	118
1.	Ungleichbehandlung und Rechtfertigung	118
2.	Prüfungsschema	119
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	120
VI.	Kontrollfragen	121
G.	Glaubensfreiheit, Art. 4 I 1. Var. GG	121
I.	Fälle	121
II.	Schutzbereich	122
1.	Persönlicher Schutzbereich	122
2.	Sachlicher Schutzbereich	122
III.	Eingriff in den Schutzbereich	123
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	123
1.	Schranken	123
2.	Schranken-Schranken	124
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	124
VI.	Kontrollfragen	125
H.	Gewissensfreiheit, Art. 4 I 2. Var. GG	125
I.	Fall	125
II.	Schutzbereich	126
1.	Persönlicher Schutzbereich	126
2.	Sachlicher Schutzbereich	126
III.	Eingriff in den Schutzbereich	126
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	126
1.	Schranken	126

2. Schranken-Schranken	126
V. Lösungshinweis zum Fall	127
VI. Kontrollfragen	127
I. Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis, Art. 10 GG	127
I. Fälle	128
II. Schutzbereich	128
1. Persönlicher Schutzbereich	129
2. Sachlicher Schutzbereich	129
a) Briefgeheimnis	129
b) Postgeheimnis	130
c) Fernmeldegeheimnis	130
III. Eingriff in den Schutzbereich	131
1. Eingriff in Art. 10 GG	131
2. Eingriff in andere Grundrechte	132
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	133
1. Schranken	133
2. Schranken-Schranken	134
V. Lösungshinweise zu den Fällen	135
VI. Kontrollfragen	136
K. Art. 11 GG – Recht auf Freizügigkeit	137
I. Fall	137
II. Schutzbereich	137
1. Persönlicher Schutzbereich	137
2. Sachlicher Schutzbereich	137
III. Eingriff in den Schutzbereich	139
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	139
1. Schranken	139
2. Schranken-Schranken	139
V. Lösungshinweise zum Fall	139
VI. Kontrollfragen	140
L. Unverletzlichkeit der Wohnung, Art. 13 GG	140
I. Fälle	140
II. Schutzbereich	141
1. Persönlicher Schutzbereich	141
2. Sachlicher Schutzbereich	142
III. Eingriff in den Schutzbereich	143
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	144
1. Durchsuchungen gem. Art. 13 II GG	144
a) Verfassungsrechtliche Anforderungen an den Inhalt eines Durchsuchungsbeschlusses	145
b) Ausnahme vom Richtervorbehalt	145
2. Technische Überwachungsmaßnahmen	147
a) Wohnraumüberwachung zur Strafverfolgung	148
b) Wohnraumüberwachung zur Gefahrenabwehr	149
c) Spezialfall der Wohnraumüberwachung zur Gefahren- abwehr	150

d) Pflicht zur parlamentarischen Kontrolle bei Wohnraumüberwachung	150
3. Sonstige Maßnahmen	150
a) Art. 13 VII Hs. 1 GG	150
b) Art. 13 VII Hs. 2 GG	151
4. Besonderheit	152
V. Lösungshinweise zu den Fällen	153
VI. Kontrollfragen	155
M. Recht auf Eigentum – Art. 14 GG	155
I. Fälle	155
II. Schutzbereich	156
1. Persönlicher Schutzbereich	156
2. Sachlicher Schutzbereich	156
a) Eigentum	157
b) Erbrecht	161
III. Eingriff in den Schutzbereich	161
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	163
V. Lösungshinweise zu den Fällen	164
VI. Kontrollfragen	166
O. Kommunikationsgrundrechte (Meinungs-, Informations- und Pressefreiheit), Art. 5 I, II GG	166
I. Fälle	166
II. Schutzbereiche	167
1. Persönliche Schutzbereiche	167
2. Sachlicher Schutzbereich	168
a) Schutzbereich der Meinungsfreiheit (Art. 5 I 1 GG)	168
b) Schutzbereich der Informationsfreiheit (Art. 5 I 1 GG)	169
c) Schutzbereich der Pressefreiheit (Art. 5 I 2 GG)	170
III. Eingriff in den Schutzbereich	171
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	171
1. Schranken	171
a) „Allgemeine Gesetze“	171
b) „Gesetzliche Bestimmungen zum Schutze der Jugend“	173
c) „Recht der persönlichen Ehre“	173
2. Schranken-Schranken	174
V. Lösungshinweise zu den Fällen	175
VI. Kontrollfragen	176
P. Versammlungsfreiheit, Art. 8 GG	176
I. Fälle	176
II. Schutzbereich	176
1. Persönlicher Schutzbereich	177
2. Sachlicher Schutzbereich	177
III. Eingriff in den Schutzbereich	181
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	181
1. Schranken	181
2. Schranken-Schranken	183
V. Lösungshinweise zu den Fällen	183

VI. Kontrollfragen	184
Q. Asylrecht, Art. 16a GG	184
I. Fälle	185
II. Schutzbereich	185
1. Persönlicher Schutzbereich	185
a) Der Begriff „Verfolgung“	186
b) Der Begriff „politisch“	186
c) Schutzbereichsbegrenzungen	187
2. Sachlicher Schutzbereich	187
III. Eingriff in den Schutzbereich	187
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechtseingriffs	187
1. Schranken	187
2. Schranken-Schranken	188
V. Lösungshinweise zu den Fällen	188
VI. Kontrollfragen	189
5. Kapitel. Bearbeitung staatsrechtlicher Fragestellungen im Grundstudium	191
A. Arten staatsrechtlicher Aufgabenstellungen	191
I. Wissensfragen	191
II. Gutachtliche Überprüfung von polizeilichen Maßnahmen	192
B. Gutachtenstil	192
I. Abgrenzung Gutachtenstil und Urteilsstil	192
II. Anwendung des Gutachtenstils	193
C. Hinweise für die Klausurbearbeitung	194
I. Lesen der Aufgabenstellung und des Bearbeitervermerks	194
II. Lesen des Sachverhalts	195
III. Erstellen eines Lösungskonzepts	196
IV. Reinschrift der Klausurlösung	197
V. Verhältnis Gutachtenstil/Urteilsstil	198
VI. Umgang mit wiederholt auftretenden Prüfungspunkten	198
VII. Besonderheiten bei der Bearbeitung staatsrechtlicher Aufgabenstellungen	199
VIII. Anteil des Staatsrechts an der Klausur GS 2 im Bachelorstudien- engang „Polizeivollzugsdienst“ an der FHöV NRW	199
IX. Abschließende allgemeine Hinweise für die Klausurbearbeitung	200
D. Klausur im Staatsrecht mit Musterlösung	200
I. Sachverhalt und Aufgabenstellung	201
II. Lösung	202
1. Grobstrukturierung	202
2. Feinstrukturierung	203
3. Reinschrift	205